

LiteraturSchiff.at

Presse- Ankündigungstext

LiteraturPicknick-Fest2025

Kurator: Ilija Trojanow

Programm:

Brita Steinwendtner über *Mayröcker*

José F. A. Oliver: Gedicht zu *Mayröcker und andere Lyrik*

Brita Steinwendtner über *Krieg und Frieden*

Gespräch mit den beiden Debütanten Theresia Töglhofer und Amir Gudarzi

Brita Steinwendtner über *Sprache*

Alois Hotschnig: *Kurzgeschichte zu Demenz*

Brita Steinwendtner zu „*Tausend und ein Morgen*“

Ilija Trojanow liest aus „*Tausend und ein Morgen*“

Lesungen und Gespräche

Moderation: Ilija Trojanow

14.06.2025, 14:00 Uhr Einlass – 15:00 Uhr Beginn

Biohof Huber zu Gunersdorf, Wallernstr. 17, 4522 Sierning

Veranstalter:

Initiative.Literaturschiff

www.literaturschiff.at

Fotocredit:

Ilija Trojanow©Thomas Dorn

Literatur lebt von Vielfalt und Dialog

Vielfalt: der Formen und Sprechweisen, der Haltungen und Perspektiven.

Dialog: Schon das Schreiben ist eine Wandlung vom Monolog zum Dialog, der beim Lesen und Zuhören zunehmend erweitert wird.

Daher eine Auswahl, die diesen essentiellen Qualitäten gerecht wird, mit einem Blumenstrauß an unterschiedlichen Stimmen, die aber nicht nebeneinander und nacheinander lesen, sondern sich miteinander verzahnen, sei es durch die Essays der Grande Dame der österreichischen Literaturvermittlung, Brita Steinwendtner, oder durch die

LiteraturSchiff.at

Flötentöne des legendären Dietmar Wiesner, sei es durch die Querbezüge in den jeweiligen Werken, sei es durch die unterschiedlichen Formate (Lesung, Rezitation, Gespräch).

Literatur soll – an einem wunderbaren Sommernachmittag in Sierning – als ein Fenster zu den vielen Möglichkeiten menschlicher Existenz hörbar und spürbar werden!

THEMA: DIE VIELFALT DES WORTES

Idee: An einem langen Nachmittag im Hochsommer werden 6 Literaten verschiedene Formen und Genres durchspielen – von Essay über Lyrik, von Dialog zu Kurzgeschichte bis Roman. Das Bindeglied zwischen diesen Textarten wird die Musik sein, genauer gesagt die Flöte von Dietmar Wiesner.

IM DETAIL:

Die literarischen Essays von Brita Steinwendtner sind zugleich Klammer und Scharnier, um von Text zu Text fließen zu können. Die sehr vielfältige Flötenmusik von dem legendären Gründungsmitglied des Ensemble Modern, Dietmar Wiesner, wird das gesprochene Wort einerseits schweben lassen, andererseits verwurzeln. Die Musikstile werden von den Teilnehmer bestimmt.

Ilija Trojanow, geboren 1965 in Sofia, floh mit seiner Familie 1971 über Jugoslawien und Italien nach Deutschland, wo sie politisches Asyl erhielt. 1972 zog die Familie weiter nach Kenia. Unterbrochen von einem vierjährigen Deutschlandaufenthalt lebte Ilija Trojanow bis 1984 in Nairobi. Danach folgte ein Aufenthalt in Paris. Von 1984 bis 1989 studierte Trojanow Rechtswissenschaften und Ethnologie in München. Dort gründete er den Kyrill & Method Verlag und den Marino Verlag. 1998 zog Trojanow nach Mumbai, 2003 nach Kapstadt, heute lebt er, wenn er nicht reist, in Wien.

Seine bekannten Romane wie z.B. ›Der Weltensammler‹ und ›Macht und Widerstand‹ sowie seine Reisereportagen wie ›An den inneren Ufern Indiens‹ sind gefeierte Bestseller und wurden mit zahlreichen Preisen ausgezeichnet. Zuletzt erschienen bei S. Fischer der literarisch-politische Essay ›Nach der Flucht‹ und die Romane ›Doppelte Spur‹ und ›Tausend und ein Morgen‹.

Quelle: fischerverlage.de

Das Programm konzipiert für das LITERATURPICKNICK-FEST2025 hat Ilija Trojanow.